

IMPRESSUM

Herausgeber:

Touristikverband Siegen-Wittgenstein e. V., Koblenzer Str. 73, 57072 Siegen tvsw@siegen-wittgenstein.de, www.siegen-wittgenstein.info, www.siwi-b2b.info Gestaltung: Touristikverband Siegen-Wittgenstein e. V. Coverfoto: Klaus-Peter Kappest

INHALT

VORWORT	1
ZAHLEN UND STATISTIKEN	
MARKETING	
EIGENE MAßNAHMEN UND PROJEKTE	21
FÖRDERPROJEKTE	33
INTERNE GREMIENARBEIT	36
EXTERNE GREMIENARBEIT	37
PERSONAL	30

VORWORT

2024 war ein Jahr der Weichenstellung für den Tourismus in Siegen-Wittgenstein. Mit dem Sparbeschluss des Kreistags wurde im Februar eine grundlegende Debatte angestoßen – über die Neuaufstellung der Tourismusarbeit, Zuständigkeiten, Strukturen und die zukünftige Rolle des Touristikverbandes.

Die damit verbundene drastische Mittelkürzung sowie eine Fußnote, die einen möglichen Ausstieg aus der Tourismusarbeit ab Ende 2025 in Aussicht stellte, waren Einschnitte, die nicht folgenlos blieben.



Und dennoch – oder gerade deshalb – war 2024 auch ein Jahr des Aufbruchs. Der Verband hat sich entschieden, diesen Moment als Chance zu begreifen. Gemeinsam mit Vertreter:innen aus Politik, Verwaltung, Tourismus und Wirtschaft wurde ein Transformationsprozess angestoßen, der auf Zukunftsfähigkeit, Gemeinwohlorientierung und Lebensraumperspektive setzt.

Ein zentrales Zukunftsprojekt ist das durch EFRE geförderte "Smarte Tourismuslabor", das der Touristikverband gemeinsam mit dem Sauerland Tourismus e. V. umsetzt. Ziel ist es, die Qualität des touristischen Erlebnisses deutlich zu verbessern – sowohl analog als auch digital. Als Anwendungsfall wurde der Rothaarsteig gewählt, der unter Nachhaltigkeitsgesichtspunkten weiterentwickelt werden soll. In Siegen-Wittgenstein soll durch die Implementierung von neuen "Digitalen Gästeservices" modellhaft für Südwestfalen die digitale Informationsvermittlung entlang des gesamten Gästeerlebnisses optimiert werden.

Ein weiterer Meilenstein war die Auszeichnung Siegen-Wittgensteins als "Nachhaltiges Reiseziel" durch das Zertifizierungsinstitut TourCert – gemeinsam mit dem Sauerland. Die Zertifizierung ist das Ergebnis intensiver Grundlagenarbeit und Ausdruck einer klaren Haltung: Nachhaltigkeit wird im Tourismus künftig als Daueraufgabe verstanden. Im Rahmen des umfangreichen Prozesses wurden u.a. Nachhaltigkeitsberichte erstellt, Verbesserungsprogramme entwickelt und ein wachsendes Partnernetzwerk mit Betrieben aufgebaut, die sich zu verantwortungsvollem Wirtschaften, fairen Arbeitsbedingungen und umweltfreundlichem Handeln bekennen. Die enge Zusammenarbeit beider Regionen wurde von den

Auditoren ausdrücklich gewürdigt – ein starkes Zeichen für gelebte Kooperation und gemeinsame Verantwortung.

Auch im Bereich der touristischen Infrastruktur wurden 2024 sichtbare Zeichen gesetzt: So wurden die ersten beiden von demnächst fünf Trekkingplattformen realisiert – ein moderner, naturnaher Baustein für den Aktivtourismus.

Darüber hinaus wurde das durch die Borkenkäferkalamität aufgeschobene Projekt der Fortführung des Natursteiges Sieg bis zur Siegquelle wieder aufgegriffen und für eine mögliche Umsetzung im Jahr 2025 vorbereitet.

Ich danke allen Beteiligten – insbesondere dem Team des Touristikverbandes – für ihren Einsatz, ihre Ideen und ihr Engagement in einem Jahr, das vieles in Frage gestellt, aber zugleich neue Perspektiven eröffnet hat. Die Tourismusarbeit in Siegen-Wittgenstein steht vor einem Wandel. Dass dieser Wandel mit Mut, Verantwortung und Gestaltungswillen angegangen wird, stimmt mich zuversichtlich.

Landrat Andreas Müller

hoden fills

Vorsitzender des Touristikverbandes Siegen-Wittgenstein e. V

ZAHLEN UND STATISTIKEN

Die amtliche Statistik 2024 im Vergleich zu den Jahren 2023 und 2019

Beim Blick in die amtliche Beherbergungsstatistik werden meistens zunächst die Übernachtungszahlen sowohl auf Regions- als auch auf Kommunalebene ins Visier genommen. In diesem Zusammenhang ist es wichtig darauf hinzuweisen, dass dort nur Betriebe erfasst werden, die mehr als zehn Betten anbieten, so dass rund zwei Drittel der Übernachtungsbetriebe in Siegen-Wittgenstein, allen voran Ferienwohnungen, nicht meldepflichtig sind.

Die Statistik gibt somit zwar einen guten Einblick in die Entwicklung innerhalb der Region und bildet den Strukturwandel ab, sie ist aber nur bedingt aussagekräftig.

Die **Zahl der Übernachtungen** lag für das Jahr 2024 bei rund 739.000, was im Vergleich zum Vorjahr einem Rückgang von 2,8 % entspricht (absolut: 21.345 Übernachtungen weniger).

Interessant ist die Verschiebung innerhalb der Übernachtungsarten:

- 306.000 Übernachtungen entfielen auf Hotels das entspricht 41,4 % aller erfassten Übernachtungen, ein historischer Höchstwert.
- 269.000 Übernachtungen wurden in Vorsorge- und Rehakliniken verzeichnet, das sind 36,5 % der gemeldeten Gesamtübernachtungen.
- Insgesamt machen diese beiden Segmente also 78 % der Übernachtungen aus.

Der Rückgang ist vor allem auf den Bereich der Vorsorge- und Rehakliniken zurückzuführen, der für etwa 60 % der Verluste verantwortlich ist.

Die Zahl der regionalen **Gästeankünfte** insgesamt blieb nahezu konstant.

Ein Blick in die Historie zeigt den oben erwähnten langfristigen Wandel der regionalen **Tourismusstruktur**:

- 1990 wurden noch rund 1,2 Millionen Übernachtungen in Siegen-Wittgenstein gezählt – seither ist das Volumen um 39 % gesunken.
- Besonders drastisch ist der Rückgang bei den Übernachtungen in Vorsorge- und Rehakliniken: 1990 waren es noch 675.000 (in damals zwölf Kliniken), heute sind es 60 % weniger (in nur noch vier Kliniken).
- Die Anzahl der angebotenen Klinikbetten erfuhr 1997 mit 2.161 Betten ihren Höchststand und ist inzwischen um 62 % auf 828 Betten gesunken.
- Die Anzahl der angebotenen Hotelbetten ist zwischen 1990 (Höchststand mit 2.364 Betten) und 2024 (2.144 Betten) um lediglich 9,3 % gesunken.
- Während 1990 nur 25 % der Gäste (ca. 305.000) in Hotels übernachteten, liegt der Anteil heute bei über 40 % (306.021) – ein Rekordwert bei gleichzeitig sinkender Zahl an Hotelbetrieben (1990: 70 Hotels, heute: 40 – also 43% weniger).

Diese Zahlen verdeutlichen:

Der Tourismus in Siegen-Wittgenstein verändert sich strukturell. Während die Vorsorge- und Rehakliniken als Übernachtungsfaktor an Bedeutung verlieren, gewinnen Hotels sukzessive an Marktanteilen.

Das stellt die Region vor neue Herausforderungen, bietet aber auch Chancen, insbesondere im Bereich der klassischen Hotellerie.

	2024 absolut	Vergleich zu 2023 in %	2023 absolut	Vergleich 2024 zu 2019 in %	2019 absolut
Gemeldete Betriebe insgesamt (ab 10 Betten)	95	-1,0	96	-12,2	107
davon geöffnet	89	-3,3	92	-11,9	101
Betten insgesamt	5.057	+0,2	5.047	+5,2	4.808
davon angeboten	4.820	-1,9	4.911	+4,4	4.616
mittlere Auslastung	41,8		43,3		46,1 %
Ankünfte	228.237	-0,1	228.366	-11,4	257.539
durch Inländer:innen	189.785	-0,5	190.684	-7,4	204.879
durch Ausländer:innen	38.452	+2,0	37.682	-27,0	52.660
davon NL	15.406	+4,9	14.692	-19,6	19.164
in Hotels	162.534	+2,4	158.649	-8,2	177.135
in Vorsorge- & Rehakliniken	8.099	-6,2	8.634	-10,6	9.055
Übernachtungen	738.789	-2,8	760.134	-10,1	821.969
durch Inländer:innen	650.575	-2,4	666.636	-7,7	704.785
durch Ausländer:innen	88.214	-5,7	93.498	-24,7	117.184
davon NL	42.534	-0,4	42.697	-18,5	52.211

in Hotels	306.021	+3,0	297.140	-4,1	319.008
Gesamtanteil Hotels in %	41,4		39,1		38,8
in Vorsorge- & Rehakliniken	268.427	-6,4	287.427	-8,9	294.651
Gesamtanteil Vorsorge- & Rehakliniken in %	36,4		37,8		35,8

Quelle: IT.NRW, eigene Berechnungen, 2025

Im Vergleich zu den anderen nordrhein-westfälischen Tourismusregionen schneidet Siegen-Wittgenstein auch aufgrund des dargestellten Wandels unterdurchschnittlich ab.



Veränderungsrate der Ankünfte und Übernachtungen im Vergleich der Jahre 2023 und 2024 in den Reisegebieten Nordrhein-Westfalens

Quelle: IT.NRW, 2025. Monatserhebung im Tourismus, Tabelle 45412-08i.

MARKETING

Sachstand 2024

Im Jahr 2024 wurde eine Vielzahl von Projekten und Maßnahmen erfolgreich umgesetzt.

Um das Team einheitlich und professionell auftreten zu lassen, wurde neue Dienstkleidung angeschafft. Die Jacken und Poloshirt sollen für Messen, Veranstaltungen und Termine vor Ort genutzt werden.







Des Weiteren wurde zur Verbesserung des TVSW-Auftritts auf Fachmessen und Events das Messeequipment aktualisiert. Eine neu angeschaffte Messewand sowie eine Beachflag professionalisieren jetzt die Präsentationsaktivitäten.





(Beachflag und Messerückwand)

Auch Giveaways wurden 2024 angeschafft, hierbei handelt es sich um Saatgut-Konfetti (siehe Bild).



Ebenfalls wurden eine Bloggerreise und ein sog. "InstaHike" organisiert – mehr Infos dazu unter "Blogger:innen- und Influencer:innen-Marketing" auf Seite 10.

Das Magazin "FreiZeit" wurde 2024 neugestaltet und in Form einer Faltkarte aufgelegt. Diese Neuauflage wurde sowohl digital als auch in gedruckter Form vertrieben. Mehr Infos dazu unter der Kategorie Print auf Seite 16.

Ausblick 2025

Seit 2022 wurde die Arbeit mit dem Sinus-Milieu der Adaptiv-Pragmatischen Mitte (ADA) immer weiter verstetigt. 2025 soll geprüft werden, ob die Adaptiv-Pragmatische Mitte weiterhin das alleinige Leitmilieu des TVSW bleiben oder ob ein weiteres Milieu mit in die Marketingstrategie aufgenommen werden soll.

Im Online-Bereich soll die Zusammenarbeit mit Influencer:innen weiter ausgebaut und nachhaltig verstetigt werden. Der Fokus in 2025 soll vor allem auf regionalen Blogger:innen liegen, die die Vielfalt der Region Siegen-Wittgenstein hervorheben sollen. Dabei kommt der Blogger- und Influencerleitfaden erneut zum Einsatz, um eine gezielte und strukturierte Kooperation zu gewährleisten.

Auch Messeauftritte, insbesondere im B2C-Bereich, sollen wieder verstärkt in den Fokus gerückt werden. Ziel ist es, die neue Freizeitkarte, den (im Frühjahr 2025) neu aufgelegten Pocketguide Rad sowie die voraussichtlich im 2. Quartal neu erscheinende Karte mit regionalen Angeboten zu präsentieren.

Damit soll die Aufmerksamkeit auf das Reise- und Freizeitziel Siegen-Wittgenstein gelenkt und dessen Attraktivität gesteigert werden.

Die Erarbeitung eines ganzheitlichen Marketingkonzeptes für den TVSW steht ebenfalls auf der Agenda für das Jahr 2025.

Datenbanken und Onlinemarketing

Der Bereich des Onlinemarketings umfasst verschiedene Aufgaben, die sowohl regelmäßige Tätigkeiten, als auch Initiativen im Zuge von Neustrukturierungen beinhalten. Der Schwerpunkt liegt auf der Sicherung und Verbesserung der regionalen Datenqualität sowie auf dem Ausbau des Netzwerks und der Social-Media-Präsenz.

Ein weiterer wesentlicher Aspekt ist das fortlaufende Monitoring von Inhalten und der Community, das maßgeblich zur Planung und Gestaltung des Onlinemarketings beiträgt.

Neben diesen zentralen Themen und den alltäglichen Aufgaben waren ergänzende Maßnahmen erforderlich, die in Verbindung mit der Auswertung relevanter Daten das Onlinemarketing unterstützen.



CONTENT-PFLEGE

3.850 GESAMTE INHALTE davon

1.445 POI's

268 Touren

394 Events

23 Angebote



FAKTEN

506.350 Seitenaufrufe

auf www.siegen-wittgenstein.info

160.179 UNIQUE USER davon

74,70 % Smartphone-Nutzer

22,70 % Desktop-Nutzer

2,60 % Tablet-Nutzer



SIEGEN-WITTGENSTEIN & SAUERLAND-APP



seit dem 30.03.2024 abgeschaltet

CONTENT-REICHWEITE

7.815.750 Einblendungen

527.417 Seitenaufrufe

146.486 Aktionen

4.878 Downloads

AM HÄUFIGSTEN AUFGERUFENER CONTENT

14.985 Hallenbad Eiserfeld14.380 Hallenbad Weidenau

13.268 Wisent-Pfad

13.137 Wittgensteiner Schieferpfad

10.726 Erlebniswald Siegener Tiergarten10.311 Siegener Hallenbad am Löhrtor

7.810 RHS-Spur Trödelsteinpfad7.597 Warmwasserfreibad Geisweid

7.284 Wasserburg Hainchen

7.241 N-FLOW Freizeitbad





Wissenspost

Sachstand 2024

Die Wissenspost ist der interne B2B-Newsletter, der bereits seit 2021 jeden zweiten Donnerstag an alle Tourist-Informationen bzw. touristischen Mitarbeiter:innen in den Kommunen und weitere Interessierte, z. B. aus Verwaltung und Politik, versendet wird.

Die Wissenspost versorgt die touristischen Akteur:innen mit gebündelten Informationen rund um den Tourismus in Siegen-Wittgenstein und Nordrhein-Westfalen, um so Mehrwerte und einen Wissenstransfer zu schaffen. Auch Abfragen zu Informationen für Pressemitteilungen (auch von Tourismus NRW e. V.) oder Beteiligungsmöglichkeiten, z. B. bei Advertorials oder ähnlichem, werden hier gebündelt weitergegeben.

Der Newsletter dient als effiziente Arbeitshilfe für die Ortsstellen und ist mit übersichtlichen Kategorien als praktische Arbeitshilfe gedacht. Auch neue Inhalte für die Printprodukte des TVSW oder Aktualisierungen werden so bei den Kolleg:innen in den Orten abgefragt.

Insgesamt wurde der Newsletter 2024 23-mal versendet – im Sommer und über Weihnachten gibt es jeweils eine Pause.

Die Anzahl der Empfänger:innen variierte im Laufe des Jahres zwischen 25 und 67 (2023: 49 bis 66 Personen). Allerdings gab es am Ende des Jahres technische Probleme, sodass die Empfangsliste von 48 auf 25 Personen "abstürzte".

Von den Empfänger:innen haben im Durchschnitt 48,6 % die Wissenspost geöffnet – im Vergleich zu 52,6 % im Vorjahr. Die Klickrate mit 17,1 % soll weiter gesteigert werden, allerdings sind die meisten Inhalte auch ohne Klicks zu lesen, sodass dieser Wert keine große Bedeutung hat.

Leider gibt es nach wie vor Probleme mit dem Empfang, immer noch bedingt durch den Cyberangriff Ende 2023. Viele Firewalls lassen den Empfang nicht zu, selbst der TVSW selbst kann keine Mails des Anbieters rapidmail empfangen.

Alle Inhalte der Wissenspost werden seit Bestehen der B2B-Seite dort ebenfalls abgelegt, sodass sie für alle zugänglich sind. So sollen Abfragen und der Wissenstransfer gesichert und vereinfacht werden.

Ausblick 2025

Ziel ist es auch weiterhin, dass noch mehr der Empfänger:innen die Wissenspost öffnen und den Mehrwert dieser 14-tägigen Zusammenstellung erkennen. Die gesamte Abwicklung aller Anfragen und Projekte soll gebündelt über diesen Kanal erfolgen.

Die technischen Probleme lassen sich von Seiten des TVSW nicht lösen und auch ein Anbieterwechsel soll nicht erfolgen. Daher wird es künftig zusätzlich an den Donnerstagen, an denen die Wissenspost verschickt wird, noch eine Erinnerungsmail für die Orte geben.

Blogger:innen- und Influencer:innen-Marketing Sachstand 2024

Im Jahr 2024 wurde wieder verstärkt die Zusammenarbeit mit Blogger:innen und Influencer:innen aufgenommen. Im Fokus standen dabei der InstaHike in Kooperation mit dem Rothaarsteigverein e.V. und eine Bloggerreise der Outdoorbloggerin Borderherz.



Im Juni fand in Kooperation mit dem Rothaarsteigverein e.V. ein InstaHike statt. Auf dem Etappenabschnitt "Lützel bis Lahnquelle" wanderten die 14 Teilnehmer:innen gemeinsam mit dem Rothaarsteig und dem TVSW zehn Kilometer zum Gillerturm, wo ein toller Ausblick über Lützel die Anstrengungen belohnte.







Im Juli besuchte uns die Outdoorbloggerin Borderherz in tierischer Begleitung ihrer zwei Border Collies. Insgesamt vier Tage verbrachten sie damit, die Region – in Erndtebrück die RHS-Spur "Zinser Grenzpfad" und in Siegen den "Historischen Rundweg Achenbach" – zu beschnuppern und genauer unter die Lupe zu nehmen.



Ausblick 2025

Im neuen Jahr ist geplant, weiterhin Kooperationen mit Influencer:innen stattfinden zu lassen. Jedoch soll der Fokus nun viel mehr auf eine Zusammenarbeit mit Locals aus Siegen-Wittgenstein gesetzt werden, da viele Einwohner:innen des Kreises noch nicht vollumfänglich das vielfältige Angebot an Freizeitprodukten kennen und Einheimische die nötige Expertise zur Region aufweisen. Es ist geplant, in Form eines Social-Media-Aufrufs des TVSW, regionale Influencer:innen für sich zu gewinnen, und eine gemeinsame Kooperation auf den Social-Media-Kanälen zu starten, um damit den Fokus auf die regionale Bekanntheit des touristischen Angebots lenken und festigen zu können.

Social Media

Sachstand 2024

Nachdem der Fokus im Jahr 2023 vorrangig auf der Umsetzung des Social-Media-Konzepts lag, wurde 2024 dazu genutzt, den Bereich Social-Media-Marketing weiter zu festigen und auszubauen.

Es wurden weiterhin frühzeitig (mindestens einen Monat im Voraus) Redaktionspläne für die jeweiligen Monate entworfen und diverse wechselnde Story-Aktionen auf Instagram geplant und durchgeführt.

Unter anderem gab es regionsbezogene Quizfragen, This-or-That-Storys oder auch eine Osterei-Suche, bei der die Community versteckte Buchstaben in Bildern suchen musste, um das Lösungswort zusammensetzen und einreichen zu können.

Um auch weiterhin regionalen Produkten und Aktivitäten eine Sichtbarkeit zu gewährleisten, hat der TVSW in 2024 erneut den Fokus auf Gewinnspiele gelegt. Unsere Ziele waren zum einen eine Steigerung der Beitragsinteraktionen und Reichweite und zum anderen die Gewinnung eines neuen Kooperationspartners.

Das erste Gewinnspiel fand vom 13. bis 19. Februar 2024 statt. Dabei wurde passend zum Valentinstag eine Vespa-Tagestour für zwei Personen des regionalen Anbieters Vesprima aus Hilchenbach verlost. Erfreulicherweise konnten wir mit dem Gewinnspiel-Posting eine Steigerung der Content-Interaktionen auf Instagram um ca. 28 % im Vergleich zu den vorherigen Wochen erreichen. Auf dem Facebook-Kanal erzielten wir sogar eine Reichweitenerhöhung von rund 54 % im Vergleich zu vorherigen Auswertungen.





Ein weiteres Gewinnspiel wurde im Zeitraum vom 29. März bis 4. April 2024 durchgeführt. In Kooperation mit dem Rothaarsteigverein e. V. wurden drei Kinderrucksäcke der Marke Tatonka inklusive Rothaarsteig-Branding verlost.

Auch dabei war uns die Erreichung der o. g. Ziele wichtig und wir konnten eine erneute Steigerung der Content-Interaktionen auf Instagram um ca. 39 % im Vergleich zu den vorherigen Wochen verzeichnen. Auf dem Facebook-Kanal konnte sogar eine Reichweitenerhöhung von ca. 73 % im Vergleich zu den vorherigen Auswertungen erreicht werden.

Zur Umsetzung wurden keinerlei finanzielle Ressourcen verwendet, sondern lediglich die Partnerschaft mit dem Rothaarsteigverein e. V. zielführend genutzt.





Aufgrund eines personellen Ausfalls und fehlender zeitlicher Ressourcen im Team wurde Ende Juli beschlossen, die Social-Media-Kanäle im Zeitraum August und September in eine kleine Sommerpause zu verabschieden. Ein kurzes Posting zur Ankündigung konnte die Community darauf vorbereiten.

Das 2023 eingeführte Monitoring wurde wöchentlich (Instagram) und monatlich (Facebook und Pinterest) weitergeführt und zum Ende des Geschäftsjahres ausgewertet, um Content zukünftig zielgerichteter auswählen und ausspielen zu können. Erfreulicherweise konnten wir ein stetiges Wachstum der Community auf Instagram mit durchschnittlich ca. 6,3 an neu hinzugekommenen Follower:innen pro Woche und auf Facebook mit ca. 40,75 pro Monat verzeichnen.

Besonders auffällig bei der Auswertung waren dabei auf Instagram die Monate Januar (13.675 Impressionen), Februar (270 Content Interaktionen) und Dezember (1.704 Reichweite). Auf Facebook fielen besonders die Monate April (127.026 Reichweite) und Mai (9.347 Content Interaktionen) positiv auf.

Ausblick 2025

Im Jahr 2025 ist geplant, die Inhalte auf Social Media zielgerichteter auf die Einwohner:innen der Region auszurichten und den Bekanntheitsgrad der TVSW-Accounts auf regionaler Ebene weiter auszubauen.

Die Arbeit mit Blogger:innen und Influencer:innen soll weiterhin ein fester Bestandteil des Social-Media-Marketings bleiben und im kommenden Jahr auch mit stärkerem Fokus auf das Lebensraummanagement angepasst und ausgebaut werden.

Des Weiteren soll am Ziel der Steigerung der Interaktionsrate mithilfe von interaktiven Storyinhalten im Social-Media-Marketing festgehalten werden, um die Bindung zur Community zu stärken und weiter auszubauen.

Ein weiteres Ziel wird die Reduzierung von Cross-Postings zwischen den Meta-Kanälen sein, um die Content-Vielfalt besser darstellen und die Veröffentlichung doppelter Informationen vermeiden zu können.

Auch das Monitoring der Social-Media-Kanäle hat sich im Jahr 2024 als sehr sinnvoll erwiesen und soll daher im Jahr 2025 weiterhin zur Ausspielung von zielgerichtetem Content beitragen.

Fotoshootings

Sachstand 2024

Personelle Wechsel im Team haben es sowohl im März, als auch im September 2024 notwendig gemacht, Fotoshootings von den (neuen) Teammitgliedern des TVSW in Kooperation mit der Agentur VYN Marketing GmbH durchzuführen.

Aufgrund des Kreistagsbeschlusses im Februar 2024 wurde allerdings beschlossen, im laufenden Jahr kein neues Bildmaterial der Region produzieren zu lassen und vorerst mit dem bisherigen Stand weiter in die Vermarktung zu gehen. Auch die Erstellung eines Konzepts für Fotoshootings wurde vorerst nicht weiterverfolgt, jedoch können erste Ideenentwicklungen zur Konzepterstellung als Basis für die weitere Konzeptionsphase in 2025 dienen.



Copyright: Marcel Alhäuser / vyn Marketing GmbH

Ausblick 2025

Im Jahr 2025 planen wir aufgrund unseres personellen Zuwachses ein weiteres Einzelshooting für die Elternzeitvertretung von Jule Kampen, um unsere Team-Seite auf der TVSW-Webseite zu vervollständigen.

Darüber hinaus sollen auch wieder vereinzelt Fotoshootings mit Fokus auf fehlendem Bildmaterial für einzelne Jahreszeiten stattfinden, um mangelndes Bildmaterial wie beispielsweise Winter- oder Schneefotos zu generieren. Hinsichtlich der Regionalität soll zukünftig verstärkt mit Freelancer-Fotograf:innen aus dem Kreisgebiet zusammengearbeitet werden, um die Verbindung zum TVSW nachhaltig zu stärken und die hochrangige Expertise der Social-Media-Community nutzen zu können. Zudem ziehen wir in Erwägung, bereits vorhandenes Bildmaterial von Fotograf:innen zu erwerben, um unser bestehendes Bildmaterial punktuell zu ergänzen.

Weitere Online-Marketingmaßnahmen

Einige der Online-Marketingmaßnahmen sind an eine Printanzeige oder ein Advertorial geknüpft (siehe Kapitel "Anzeigen und Advertorials", Seite 19). Dabei wurde darauf geachtet, die Werbeträger so auszuwählen, dass das Milieu der Adaptiv-Pragmatischen Mitte erreicht wird:

urlaubs-tipps.reise Native-travel-Ads (Wander-, Rad- & Aktivurlaub)

Laufzeit: 15. März bis 12. April 2024

Ad-Impressions: 829.080

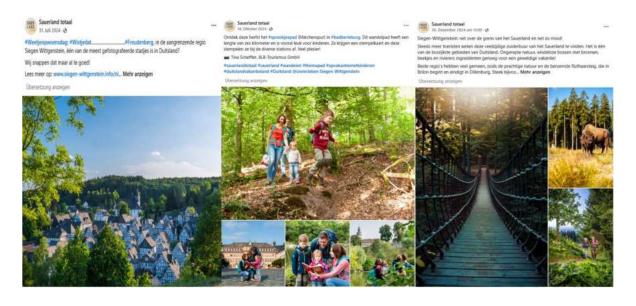
Link-Klicks: 1.499





Sauerland Totaal SocialMedia-Postings Silber-Paket Laufzeit: 2. Januar bis 30. Dezember 2024

Zwölf Postings auf Facebook und Instagram



Duitsland-Magazine Online-Advertorial Laufzeit: 5. April bis 4. Oktober 2024



Online-Advertorial: (05.04.- 04.10.2024)

318.672 Seitenaufrufe 03:25 Min. Verweildauer



<u>Facebook-Beitrag</u> Veröffentlicht: 24.04.2024

64.301 Impressionen 650 Interaktionen



<u>Instagram-Storys</u> Veröffentlicht: 26.05.2024

1.098 Impressionen 1.004 Klicks

Print

Sachstand 2024

Rund 12.000 Exemplare der deutschsprachigen Variante des Outdoor-Magazins "Auf ins WaldReich" wurden verteilt oder auf Anfrage verschickt. Dazu wurden weitere rund insgesamt 2.000 Exemplare der englischen und niederländischen Versionen des Magazins ebenfalls ausgegeben. In allen Varianten ist der Versand deutlich zurückgegangen. Dies lässt sich vor allem darauf zurückführen, dass der TVSW den Download bevorzugt anbietet. Alle Printprodukte werden zum Download auf der Homepage des TVSW angeboten. Über die Website können keine Printprodukte mehr bestellt werden und auch bei Tambiente und anderen Partnern wird diese Möglichkeit nicht mehr angeboten – um den Themen Nachhaltigkeit und Einsparung von Ressourcen Rechnung zu tragen.

Vor diesem Hintergrund wurde auch keine neue Printauflage erstellt.

Selbstverständlich werden die Printprodukte auf nachhaltigem Papier mit der Zertifizierung "Blauer Engel" gedruckt und die verwendeten Farben sind ebenfalls ökologisch unbedenklich. Darüber hinaus werden die Magazine und Broschüren weitgehend CO2-neutral produziert. Die Gesamtemissionen, die entlang der Produktionskette in den Bereichen Druck und Papier entstehen, werden grundsätzlich kompensiert. Zudem wird die jährliche Druckauflage aller Printprodukte immer wieder – auch in Absprache mit den Ortstouristiker:innen – abgeglichen und auf den jeweiligen Bedarf angepasst.

Erstmalig soll 2025 ein Pocketguide Radfahren gedruckt werden. Die Vorbereitungen und einige Arbeiten erfolgten dazu bereits im Herbst.

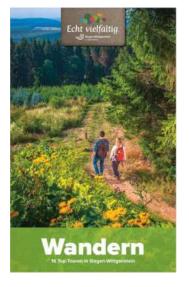


Inspirierende Storys und Fotos

Deutsche Ausgabe (2023 gedruckt)

Auflage: 15.000

Niederländische und englische Ausgabe Auflage: je 3.000



16 Top-Touren in Siegen-Wittgenstein

Deutsche Ausgabe Auflage: 15.000

Niederländische und englische Ausgabe Auflage: kein Nachdruck



Klappkarte FreiZeit

Deutsche Ausgabe Auflage: 20.000 (2022)

Niederländische und englische Ausgabe Auflage: kein Druck

Magazin "Auf ins WaldReich"

Das Magazin "Auf ins WaldReich" ist weiterhin das Leitmedium des TVSW. Im Bereich Print kommt ihm eine besondere Bedeutung in der Außenwirkung der Region und für die Außenwerbung zu. Es soll vor allem inspirieren und Lust auf einen Besuch in Siegen-Wittgenstein machen.

Das Magazin ist 2020 erstmals erschienen und wurde 2021 neu aufgelegt. 2022 wurde das Magazin erneut überarbeitet und noch weiter an den Maßgaben der Adaptiv-Pragmatischen Mitte als führende Zielgruppe ausgerichtet. Wieder wurde das Heft auf den neusten Stand gebracht und um neue Geschichten erweitert.

Auch 2023 wurde das Magazin aktualisiert, alle Texte wurden ins "Du" übertragen, um mehr Nähe zu den Leser:innen zu schaffen. Diese Form der Ansprache wird vom Adaptiv-Pragmatischen Milieu bevorzugt. Zudem wurde auch erstmals darauf geachtet, in allen Texten eine gendergerechte Sprache zu verwenden.

Das Magazin hat 40 Seiten, um alle wichtigen Inhalte und Highlights aus der Region präsentieren zu können. Auch die bevorzugt geklickten Inhalte der Homepage und die beliebtesten Highlights der Besucher:innen werden dargestellt.

Da der Verbrauch aufgrund des sehr eingeschränkten Versands nicht mehr so hoch ist, und auch die Nachfrage aus den Niederlanden nicht mehr so hoch war wie in der Vergangenheit, wurde das Magazin 2024 nicht nachgedruckt.

Pocketguide Wandern

Da es im Wandersegment viele Änderungen und Weiterentwicklungen des Angebotes gab, wurde die bisherige Ausgabe von 2021 im Vorjahr 2023 komplett überarbeitet. Die Darstellung aller vorgestellten Wege wurde in Zusammenarbeit mit den betreffenden Kommunen aktualisiert und zum Teil auch neu bebildert, mit neuen Wege-Highlights bzw. POI und vor allem auch mit neuen Texten versehen. Dabei wurden auch diese Texte auf das Milieu und alle anderen Vorgaben angepasst.

Gedruckt wurden im August 15.000 Exemplare in der deutschen Version, von den beiden Versionen in niederländischer und englischer Sprache war noch genug Vorrat vorhanden.

Faltkarte FreiZeit

Die bisherige Broschüre FreiZeit wurde durch eine neue Faltkarte ersetzt. Dabei blieben die Inhalte weitgehend gleich, wurden aber natürlich überprüft, abgeglichen und aktualisiert – genauso wie das Bildmaterial. Der Vorteil dieser neuen Karte ist, dass alle genannten Punkte auf einer großen übersichtlichen Karte gezeigt werden. Das erleichtert die Übersicht und die Reiseplanung.



Copyright: Stefanie Stoltenberg

Da die Nachfrage nach fremdsprachigem Material derzeit nicht so hoch ist und erst Anfang 2023 die englischen und niederländischen Varianten der Broschüre FreiZeit (in einer Auflage von je 7.500 Stück) gedruckt wurden und noch nicht vergriffen waren, wurde auf eine Übersetzung der Faltkarte vorerst verzichtet. Bei Nachfrage werden die bisherigen Broschüren herausgegeben.

Pocketguide Radfahren

Schon lange war es geplant, die Printprodukte des TVSW um einen Pocketguide Radfahren zu erweitern. Diese Planungen konnten im Sommer 2024 finalisiert werden, sodass im Herbst bereits die Vorbereitungen und ersten Arbeiten an diesem zweiten Pocketguide stattfinden konnten.

Ausblick 2025

Anfang 2025 soll das Magazin "Auf ins WaldReich" aktualisiert und überarbeitet als Printversion und auch als PDF für die Homepage veröffentlicht werden.

Je nach Budget soll diese neue Version auch in die beiden Varianten niederländisch und englisch übersetzt und als PDF-Version für die Homepage zur Verfügung gestellt werden.

Darüber hinaus soll bis Anfang März der neue Pocketguide Radfahren fertiggestellt und gedruckt werden, um auf der Messe "Rad und Freizeit" in Siegburg erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt zu werden.

Zum Tag der offenen Tür im Kreishaus am 5. Juli 2025 soll ein weiteres Printprodukt des TVSW vorliegen. Geplant ist eine zweite Faltkarte, die regionale Produkte auflistet und darstellt und mit Rad- und Wanderrouten verknüpft.

Darüber hinaus soll ein bedarfsgerechter Nachdruck des Pocketguides Wandern und der Faltkarte FreiZeit erfolgen, wenn nötig.

Anzeigen und Advertorials

Sachstand 2024

Für 2024 wurde der Budgetansatz für den Bereich Print-Marketing deutlich reduziert – auch eine Konsequenz der politischen Entscheidungen im Kreistag im Februar.

Schon in den Jahren zuvor hatte der TVSW seinen Fokus für Urlaubsinspiration immer weiter vom Offline- hin zum Online-Marketing verschoben. Wie schon 2023 wurde 2024 vor allem über Social Media viel mehr geworben und gepostet als bisher.

Anzeigen und Advertorials, also der gesamte Bereich der Print-Werbung, wurden weiterhin nach den Vorgaben und Richtlinien in Bezug auf das Milieu der Adaptiv-Pragmatischen Mitte ausgerichtet.

Vor diesem Hintergrund wurden schwerpunktmäßig Advertorials geschaltet, da diese in ihrer Gestaltung redaktionellen Beiträgen sehr ähnlich sind und daher nachweislich besser und positiver wahrgenommen werden. Sie wurden im "Du" geschrieben, um unsere Zielgruppe anzusprechen. Aussagekräftige Fotos unterstreichen die Texte und wurden großformatig als Eyecatcher eingesetzt.

Auch die Auswahl der Magazine und Medien, in denen Werbung geschaltet wurde, erfolgte nach sorgfältiger Prüfung auf die Wünsche, Bedarfe und Vorstellungen der Zielgruppe. Ein Mastertext für Advertorials wurde in verschiedenen Längen mit verschiedenen Zeichenzahlen erstellt, um im Alltag schnell und qualitativ hochwertig reagieren zu können. Dabei wurden die Auswahl der Informationen aus der Region, die Texte und Bilder für die Anzeigen und Advertorials an den Vorgaben des Milieus ausgerichtet. Das soll beibehalten bzw. immer wieder überprüft und aktualisiert und bei Bedarf an den sich vielleicht verändernden Wünschen der Zielgruppe Adaptiv-Pragmatische Mitte ausgerichtet werden.

Ausblick 2025

Für 2025 wurde der Budgetansatz für den Bereich Print-Marketing weiter reduziert und nach der Teamklausur im Januar komplett gestrichen.

Künftig soll keine bezahlte Printwerbung mehr beauftragt werden.

Messen und Veranstaltungen

Sachstand 2024

Anfang März 2024 nahm der TVSW an der ITB, der Internationalen Tourismusbörse Berlin teil. Am Gemeinschaftsstand von Tourismus NRW e. V. konnten die anwesenden Kolleg:innen informative Gespräche führen und netzwerken. Der neue TVSW-Geschäftsführer Daniel Letocha hat die Gelegenheit genutzt, sich Kolleg:innen anderer Regionen persönlich vorzustellen, diese wichtigen Akteur:innen kennenzulernen und sich über aktuelle Themen auszutauschen.

Im Bereich der Endkundenveranstaltungen hat sich der TVSW 2024 an mehreren Messen beteiligt. Im April wurde die Region auf der "ADFC Rad+Freizeit" in Siegburg präsentiert. Besonders nachgefragt wurde eine Radkarte bzw. Radbroschüre, welche im Jahr 2025 endlich druckfrisch verteilt werden soll.

Außerdem war der TVSW auf der "Outdoorwelt" in Köln-Lindenthal vertreten, ebenso auf der "Erlebnis Natur" in Wissen. Dort konnte jeweils unter outdooraffinen Besucher:innen das Interesse für die Freizeit- und Tourismusregion Siegen-Wittgenstein geweckt werden.

Wie schon in den vergangenen Jahren wurden darüber hinaus Messeauslagen über Tourismus NRW e. V. (u. a. NRW-Tag in Köln) und weitere gewerbliche Anbieter gebucht. Dies ist eine kosten- und personalsparende Möglichkeit, auf einer Messe präsent zu sein und das eigene Printmaterial für die Besucher:innen zugänglich zu machen.

Ausblick 2025

Eine Beteiligung an der ITB über Tourismus NRW e. V. ist 2025 nicht geplant. Die Geschäftsführung wird jedoch als Fachbesucher die ITB besuchen, dort Gespräche mit Partner:innen aus der Branche führen, sowie Impulse und Trends, besonders was die Themen Digitalisierung und Nachhaltigkeit angeht, aufgreifen.

Des Weiteren plant der TVSW erneut die Teilnahme an der "ADFC Rad+Freizeit" Messe in Siegburg und der "Outdoorwelt" in Köln-Lindenthal. Dort soll es eine Kooperation mit Orten der Region geben.

Im B2B-Bereich steht ein Auftritt auf dem RDA in Köln an. Hier wurde eine Beteiligung über Tourismus NRW e. V. gebucht. Der TVSW möchte künftig auch Busreiseveranstalter über die Vorzüge der Destination Siegen-Wittgenstein informieren.

Darüber hinaus sind auch wieder einige Messeauslagen geplant.

EIGENE MAßNAHMEN UND PROJEKTE

Qualitätsentwicklung

Die Querschnittsaufgabe Qualitätsentwicklung blieb auch im Jahr 2024 ein zentrales Anliegen des TVSW. Als steuernde Instanz im regionalen Qualitätsprozess verfolgt der Verband das Ziel, ein stärkeres Bewusstsein für Qualität zu schaffen, verbindliche Standards für die Region zu entwickeln und nachhaltig zu verankern.

Der Fokus lag dabei nicht nur auf klassischen Bereichen wie Zertifizierungen und Klassifizierungen im Unterkunftssegment, sondern auch auf der kontinuierlichen Weiterentwicklung der eigenen Organisation – insbesondere im Rahmen von ServiceQualität Deutschland.

ServiceQualität Deutschland

Sachstand 2024

Der Touristikverband Siegen-Wittgenstein hat im Rahmen der Initiative ServiceQualität Deutschland zuletzt im Oktober 2023 zwei neue Maßnahmen definiert: die Optimierung der Außendarstellung sowie eine stärkere Serviceorientierung im Gästekontakt. Beide Ansätze wurden 2024 schrittweise umgesetzt und intern evaluiert.

Ab 2025 wird das Schulungs- und Zertifizierungsprogramm von ServiceQualität Deutschland nicht weiter fortgeführt. Die etablierten Maßnahmen der vergangenen Jahre haben die internen Prozesse nachhaltig verbessert. Zukünftig werden die personellen Ressourcen auf andere strategische Themen konzentriert.

Viele qualitätssichernde und serviceorientierte Maßnahmen werden inzwischen im Rahmen der TourCert-Unternehmenszertifizierung systematisch erfasst und weiterentwickelt.

B2B-Website

Die 2023 erstellte B2B-Seite wurde auch in diesem Jahr weitergeführt und mit relevanten Inhalten für Partner:innen gefüllt (www.siwi-b2b.info). Mit dieser Website stellt sich der TVSW als starker, verlässlicher und professioneller Partner der hiesigen Tourismus- und Freizeitwirtschaft dar und informiert transparent über seine vielfältigen Leistungen.

Neben einer Wissensdatenbank aus den Bereichen Marketing, Qualität und Nachhaltigkeit und Informationen für Gastgeber:innen, werden auch Pressemitteilungen und die Inhalte des Newsletters Wissenspost zur Verfügung gestellt.

2024 wurde die Website insgesamt rund 5.987 Mal aufgerufen und 17.916 Mal eingeblendet. Seitenaufrufe zeigen, wie oft unsere Website tatsächlich von Nutzer:innen geöffnet wurde. Seiteneinblendungen hingegen geben an, wie häufig die Seite beispielsweise in den Ergebnissen einer Google-Suche sichtbar war –

unabhängig davon, ob sie angeklickt wurde. Die Zahl der Einblendungen steht somit für die Sichtbarkeit, die Aufrufe für das tatsächliche Interesse an unseren Inhalten.



Ausblick 2025

Die Seite soll weiterhin aktuell gehalten und regelmäßig mit neuen Inhalten befüllt werden.

Zudem soll sie weiter sehr häufig aufgerufen und eingeblendet werden.

Quality wins – Der Qualitätsbericht für Siegen-Wittgenstein Sachstand 2024

Der im Juli 2022 eingeführte Qualitätsbericht für die Tourismusregion Siegen-Wittgenstein wurde im Jahr 2024 bis zum Ende des ersten Quartals fortgeführt. Aufgrund begrenzter personeller Ressourcen konnte die Maßnahme im weiteren Jahresverlauf nicht fortgesetzt werden. Die zuständige Kollegin ging in Elternzeit; eine unmittelbare Nachbesetzung war durch einen Kreistagsbeschluss vorerst nicht möglich.

Ausblick 2025

Ob und in welchem Umfang der Qualitätsbericht im kommenden Jahr fortgeführt werden kann, wird derzeit sorgfältig geprüft und hängt von den verfügbaren zeitlichen und personellen Ressourcen ab.

Datenqualitätskriterien

Sachstand 2024

Vorab: In den letzten Jahren hat das Thema Open Data und damit verbunden die Wichtigkeit von möglichst offenen Bildlizenzen zugenommen. Zur Unterstützung der Arbeit in Outdooractive wurde von Seiten des TVSW eine Handreichung erstellt. Diese Handreichung soll den Kommunen und dem TVSW dabei helfen, die Datenqualität in der Datenbank Outdooractive zu verbessern. Orientierung bot dabei der Leitfaden von Tourismus NRW e. V. zum Data Hub NRW.

Der TVSW erhofft sich durch die Hilfestellung eine Steigerung der Datenqualität und eine Zunahme der offen lizensierten Datensätze, die an den Data Hub NRW und damit an den Knowledge Graph der Deutschen Zentrale für Tourismus übermittelt werden.



2024 wurden neun Qualitätssprints in folgenden Kategorien durchgeführt:

- Touren (Wander- und Radwege)
- Museen
- Direktvermarkter (Hofladen, Kreativschrank, etc.)
- Schwimm- und Freibäder
- Historie (Heimatstuben, Industriekultur, Gebäude, Denkmäler, etc.)
- Draußen in der Natur (Tretbecken, Aussichtspunkte, Parkanlagen, Minigolf, Spielplätze, etc.)
- Veranstaltungsstätten (Theater, Eventlocations, etc.)
- Schnee und Eis (Loipen, Rodelbahnen, Skigebiete, etc.)
- Verkehr (Parkplätze, Schutzhütten, Rastplätze, etc.)

Die Datenqualität konnte in diesen Bereichen erhöht werden.

Die entwickelten Datenqualitätskriterien bilden auch weiterhin die Grundlage für die Datenpflege und werden an touristische Partner:innen und Leistungsträger:innen kommuniziert.

Ausblick 2025

Für das Jahr 2025 sind weitere Qualitätssprints geplant. Des Weiteren soll der Fokus auf offen lizenzierte Daten gelegt werden. Durch die freie Zugänglichkeit von Datensätzen können wir unsere Informationen in verschiedene Plattformen streuen und unsere Reichweite erhöhen.

Auch 2025 wird der TVSW die Datenqualitätskriterien nutzen, um die Region noch zielgerichteter zu bewerben:

• Bei der Bewerbung von Ausflugstipps oder Wander- bzw. Radrouten auf den Social-Media-Kanälen wird der TVSW ausschließlich Datensätze berücksichtigen, die den Qualitätskriterien entsprechen.

• Für die Bewerbung der Angebote sind auf der Homepage diverse Sammlungen und Highlights angelegt,. Auch hier wird darauf geachtet, dass die Qualitätskriterien eingehalten wurden.

Klassifizierungen und Zertifizierungen von Beherbergungsbetrieben

Klassifizierungen und Zertifizierungen von Unterkunftsbetrieben sind wichtige Instrumente, die dazu beitragen, Qualitätsstandards umzusetzen, diese in unserer Region zu etablieren und sichtbar zu machen.

Sachstand 2024

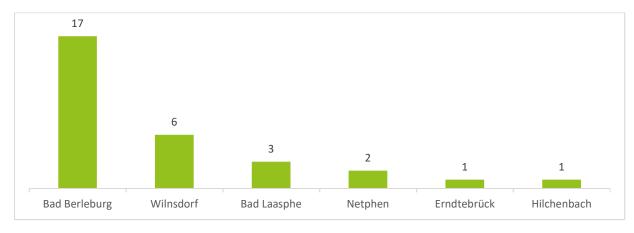
DTV-Klassifizierung

Für Ferienwohnungen, -häuser und -zimmer besteht die Möglichkeit, sich nach den Richtlinien des Deutschen Tourismusverbandes e. V. (DTV) klassifizieren zu lassen.

Im Laufe des Jahres 2024 waren in Siegen-Wittgenstein 21 Gastgeber:innen mit 30 Objekten klassifiziert, wobei im Vorjahresvergleich ein neuer Gastgeber hinzugekommen ist.

2023 waren allerdings noch 24 Gastgeber:innen mit 34 Objekten klassifiziert.

Gründe für diesen Rückgang waren neben der Langzeitvermietung von Unterkünften auch mangelndes Interesse an einer Folgeklassifizierung sowie langfristige Renovierungsarbeiten.

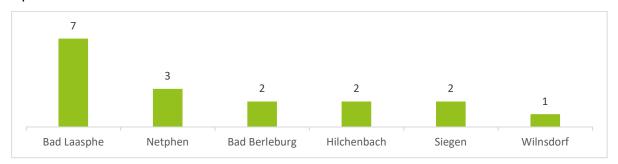


Anzahl DTV-klassifizierter Objekte je Kommune (2024)

Auffällig bei der Verteilung der DTV-klassifizierten Objekte im Kreisgebiet ist die hohe Anzahl an Objekten in Bad Berleburg. Mit 17 DTV-klassifizieren Objekten liegt Bad Berleburg an der Spitze, gefolgt von Wilnsdorf mit sechs Objekten. Bad Laasphe und Netphen verzeichnen jeweils drei und zwei Objekte, Erndtebrück und Hilchenbach jeweils ein Objekt. In Freudenberg, Kreuztal, Neunkirchen und Siegen sind keine Unterkünfte klassifiziert.

Bett+Bike

Im Laufe des Jahres 2024 waren insgesamt 17 Unterkunftsbetriebe mit dem Qualitätssiegel "Bett+Bike" des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club e. V. (ADFC) sowie ein Betrieb zusätzlich auch mit dem Qualitätssiegel "Bett+Bike Sport" zertifiziert.

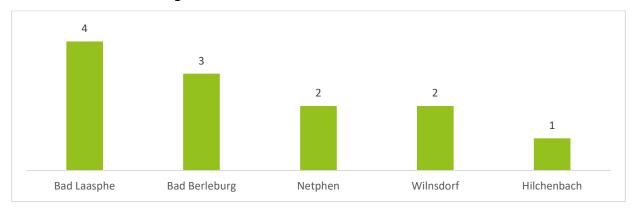


Anzahl zertifizierter Objekte "Bett+Bike" je Kommune (2024)

"Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland"

Im Laufe des Jahres 2024 waren zwölf Betriebe mit dem Qualitätssiegel "Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland" des Deutschen Wanderverbandes e. V. (DWV) zertifiziert.

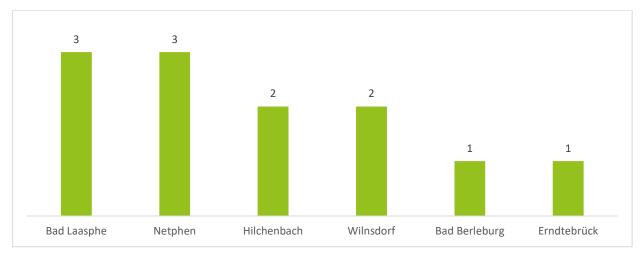
Die meisten zertifizierten Betriebe weisen Bad Laasphe und Bad Berleburg mit vier und drei Betrieben auf. In Netphen und Wilnsdorf gibt es jeweils zwei Betriebe, die das Qualitätssiegel "Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland" tragen und in Hilchenbach liegt ein zertifizierter Unterkunftsbetrieb.



Anzahl zertifizierter Objekte "Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland" je Kommune (2024)

"Qualitätsgastgeber Rothaarsteig"

2024 waren zwölf Betriebe mit dem Qualitätssiegel "Qualitätsgastgeber Rothaarsteig" zertifiziert.



Anzahl zertifizierter Objekte "Qualitätsgastgeber Rothaarsteig" je Kommune (2024)

Ausblick 2025

Die verschiedenen Qualitätssiegel haben die Funktion, potenziellen Gäst:innen (möglichst positive) Hinweise zur Qualität des Angebotes zu geben.

Es zeichnet sich jedoch gerade im Bereich der Ferienwohnungen, -häuser und -zimmer ein Rückgang der Klassifizierungen ab, da immer mehr Gastgeber:innen verstärkt ihren Fokus auf Onlinebewertungsportale setzen.

Qualitätssiegel wie "Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland", "Qualitätsgastgeber Rothaarsteig" und "Bett+Bike" hingegen helfen Unterkünften dabei, eine Zielgruppe gezielter anzusprechen.

Als Outdoorregion mit einem weitreichenden und qualitativ hochwertigen Wanderangebot sowie einem "Premiumwanderort" ist uns daran gelegen, der Region zu einer größeren Reichweite im Deutschlandtourismus zu verhelfen, was durch Betriebe mit wanderbezogenen Qualitätssiegeln unterstützt werden kann.

Deswegen wird im Rahmen der Qualitätsentwicklung des TVSW der Fokus auch 2025 auf den Ausbau qualitätsgeprüfter Unterkunftsbetriebe gelegt.

Teejit – Wissen neu gedacht!

Sachstand 2024

Die siwi-Lernplattform ist seit Frühjahr 2024 in Betrieb. Sie beinhaltet Erklärvideos, Anleitungen, Infografiken, Checklisten, Testfragen und vieles mehr, welche auf unserer Webseite regionalen Touristiker:innen und allen touristischen Betrieben zur Verfügung gestellt werden. Die Themen sind vielfältig: Digitalisierung, Nachhaltigkeit, Servicequalität, Beschwerdemanagement, Zielgruppen, Quellmärkte usw.

Darüber hinaus ist in 2024 auch der Lernletter-Versand gestartet. Die Abonnent:innen werden im 14-tägigen Rhythmus mit kleinen Lerneinheiten versorgt. Die Betriebe erhalten den Lernletter im Corporate Design ihres Ortes, um so die Verbindung zwischen Ort und Leistungspartner:innen weiter zu stärken.

Bisher wurden 14 von 26 Lernlettern versendet. Die restlichen folgen 2025.

Hier eine Übersicht, die die Themen der Lernletter zeigt:

LL022: Haltung zeigen

LL018: Team ins Boot holen

LL023: Stromeinkauf und Eigenproduktion

LL031: Regionale Produkte

LL010: Vegetarier:innen und Veganer:innen

LL019: Lieferanten- und Produktcheck

LL003: Die eigene Region kennen

LL029: Warum ist die eigene Webseite wichtig?

LL002: Was ist Content?

LL041: Zielgruppenspezialisierung

LL027: Was macht eigentlich Google?

LL068: Verkauf von Gutscheinen

LL024: Datenschutz

LL034: Impressum

LL044: GEMA und Rundfunkbeitrag

LL054: Fans & Follower

LL004: Facebook-Post

LL043: Instagram-Post

LL001: Was ist ein Hashtag?

LL026: Videos und ihr Einsatz

Ausblick 2025

Die übrigen Lernletter werden in 2025 versendet. Der Content Hub wird 2025 weiterhin verfügbar sein.

Der Vertrag mit Teejit läuft 2026 aus.

Onlinebuchbarkeit der Gastgeber:innen in Siegen-Wittgenstein

Sachstand 2024

Der TVSW setzt seit Jahren auf das am Markt etablierte Buchungssystem TOMAS, das über die OBS GmbH als neutralem Dienstleister bereitgestellt wird. Das System ist in vielen Destinationen in NRW im Einsatz und bietet Schnittstellen zu führenden Buchungsplattformen wie booking.com, airbnb und expedia. Gastgeber:innen profitieren von hoher Reichweite und starker Marktdurchdringung.

Zu Beginn des Jahres 2024 bestanden zwischen der OBS und 47 Gastgeber:innen Verträge, um über das TOMAS-System buchbar zu werden. Weitere 15 Gastgeber:innen unterzeichneten den Vertrag zur Onlinebuchbarkeit im Verlauf des Jahres, sodass bis Ende 2024 insgesamt 62 Gastgeber:innen online buchbar waren. Diese 62 Gastgeber:innen erhielten 2024 knapp 2.000 Buchungen über das TOMAS-System, verzeichneten über 12.000 Personennächte und generierten einen Umsatz von mehr als 490.000 Euro.

2024 hat der TVSW gemeinsam mit der OBS eine Bereisung der Region organisiert. Ziel war es, Gastgeber:innen unkompliziert, kostenlos und im persönlichen Gespräch zum Thema Onlinebuchbarkeit zu beraten. Zwischen dem 28. Februar und 1. März wurden zwölf Termine angeboten, von denen acht wahrgenommen wurden. Die Beratung wurde von den Gastgeber:innen positiv bewertet.

Ausblick 2025

Eine Onlinepräsenz am Reisemarkt ist mittlerweile unumgänglich. Über 350 Gastgeber:innen in Siegen-Wittgenstein haben die Notwendigkeit erkannt und sind im sogenannten TPortal, dem digitalen Gastgeberverzeichnis der Region, gelistet. Im kommenden Jahr wird es weiterhin wichtig sein, die Onlinebuchbarkeit voran zu bringen. Mithilfe von Vor-Ort-Gesprächen wird angestrebt, weitere Gastgeber:innen von der Onlinebuchbarkeit zu überzeugen, damit sie im Wettbewerb standhalten können. Für Mitte Februar 2025 ist bereits eine erneute Bereisung der Region durch die OBS geplant.

Ausweitung der Onlinebuchbarkeit auch für Erlebnisse

2024 wurden zudem die Vorbereitungen getroffen, um die Onlinebuchbarkeit auf buchbare Erlebnisse wie beispielsweise Stadtführungen, Wanderungen oder Museumseintritte auszuweiten. Nach Auswahl eines geeigneten Anbieters und in Abstimmung mit den Touristiker:innen der Orte und Gemeinden ist der Roll-out für Mitte 2025 geplant.

Nachhaltigkeit in Siegen-Wittgenstein

TourCert-Zertifizierung als "Nachhaltiges Reiseziel" Sachstand 2024

Nach intensiver Vorbereitung und in enger Zusammenarbeit mit dem Sauerland-Tourismus e. V. wurde Siegen-Wittgenstein im Jahr 2024 vom unabhängigen Zertifizierungsinstitut TourCert als "Nachhaltiges Reiseziel" ausgezeichnet. Die feierliche Übergabe der Urkunde fand am 23. April 2024 im Naturhotel Steinbergs Wildewiese statt.

Dem mehrstufigen Zertifizierungsprozess gingen unter anderem interne Analysen, die Verfassung eines umfassenden Nachhaltigkeitsberichts, Strategieworkshops sowie die Qualifizierung von Partnerbetrieben voraus. Ziel ist eine kontinuierliche Weiterentwicklung in den Bereichen Umwelt, Gemeinwohl, Kundenservice und Arbeitsbedingungen. Die Umsetzung erfolgt gemeinsam mit einem regionalen Partnernetzwerk, das künftig weiter ausgebaut werden soll.

Aufgrund eines Kreistagsbeschlusses konnte die Elternzeitvertretung von Jule Kampen, die den Prozess für den Touristikverband Siegen-Wittgenstein koordiniert, nicht rechtzeitig nachbesetzt werden. Daher konnten die geplanten Maßnahmen aus dem Verbesserungsprogramm lediglich bis etwa Mitte Mai 2024 umgesetzt werden.

Insgesamt beteiligen sich 14 Partnerbetriebe am Programm "Nachhaltiges Reiseziel". Zehn dieser Betriebe haben sich im Rahmen der Qualifizierung "TourCert qualified" dem Netzwerk angeschlossen, vier weitere über eine anerkannte Nachhaltigkeitszertifizierung.



Copyright: TVSW

Ausblick 2025

In Q2 2025 soll die Stelle "Nachhaltigkeitsbeauftragte/r" als Elternzeitvertretung für Jule Kampen neu besetzt werden.

Die ersten Maßnahmen aus dem Verbesserungsprogramm werden umgesetzt. Hierzu zählen u. a. eine kriterienbasierte Auswahl und Konzeption von Winterwanderwegen zur Reduzierung der Saisonalität, Konzeption des strategiegeleitenden Handelns in der Kommunikation des TVSW oder auch die Steigerung des Nachhaltigkeitsbewusstseins bei den Tourist-Informationen als wichtige Multiplikatoren durch Schulungs- und/oder Workshopangebote gemeinsam mit TourCert.

Ergänzend sollen Hilfestellungen für touristische Akteur:innen bezüglich der zielgruppengerechten Nachhaltigkeitskommunikation gemeinsam mit dem Sauerland Tourismus e. V. ausgearbeitet und zur Verfügung gestellt werden.

Touristische Infrastrukturvorhaben

Die Qualitätssicherung und -entwicklung bestimmter touristischer Infrastrukturprodukte sowie die Umsetzung der im folgenden aufgeführten Projekte/Maßnahmen erfolgte unter dem Dach des Referats des Landrates für den Kreis Siegen-Wittgenstein.

Trekkingplätze entlang des Rothaarsteigs Sachstand 2024

Nachdem die Projektarbeiten im Sommer 2023 mit der erneuten Suche nach potenziellen Standorten zur Einrichtung von Trekkingplätzen wiederaufgenommen worden waren, wurden die rund ein Dutzend als geeignet angesehenen Standorte im Frühjahr 2024 einer Machbarkeitsüberprüfung unterzogen, die durch den Cyberangriff auf den IT-Dienstleister des Kreises zunächst erschwert bzw. verzögert worden war.

Es erfolgte die finale Auswahl der realisierbaren Standorte sowie die Benehmensherstellung mit den Flächeneigentümer:innen, so dass im Anschluss mittels der Einbeziehung der zuständigen Fachbehörden die erforderlichen Genehmigungen eingeholt werden konnten. Diese dienten als Grundlagen für die notwendigen Ausschreibungen sowie die Produktion und Installation der Trekkingplattformen.

Mitte August 2024 wurde in Erndtebrück der Trekkingplatz "Dreiherrenstein" eröffnet, gefolgt vom Trekkingplatz "Oberfischbach" in Freudenberg Mitte Oktober.

Zur Beendigung des Projektes bis zum Saisonstart am 1. April 2025 wurden die zur Verfügung stehenden Restmittel in den Haushalt 2025 übertragen.



Copyright: Thorsten Engels

Ausblick 2025:

Für den 14. und 31. März 2025 ist die Eröffnung der Trekkingplätze "An der Indel" (bei Bad Laasphe-Banfe) sowie "Casimirstal" (bei Bad Berleburg-Wingeshausen) vorgesehen, so dass für die Saison 2025 insgesamt fünf Trekkingplätze gebucht werden können.

Der von der Gemeinde Neunkirchen in Eigenregie mit Hilfe von LEADER-Geldern realisierte Trekkingplatz ist ebenfalls über das im Zuge des Projektes eingerichtete Portal auf der Webseite des TVSW buchbar.

Die Umsetzung eines letzten Trekkingplatzes im Gemeindegebiet von Wilnsdorf soll in der ersten Jahreshälfte 2025 den Projektabschluss bilden.

Natursteig Sieg: Fortführung von Mudersbach bis zur Siequelle (drei Etappen) Sachstand 2024

Nachdem es aufgrund der Borkenkäferkalamität, die die Wälder der Region heimgesucht hatte, Verzögerungen gegeben hatte, wurden die Arbeiten an der Weiterführung des Natursteiges im Sommer 2024 wiederaufgenommen.

In einem ersten Schritt wurden die Auswirkungen der durch die Borkenkäferkalamität eingetretenen landschaftlichen Veränderungen auf die Attraktivität der geplanten Routenführung überprüft, wobei letztlich entschieden wurde, grundsätzlich an den Planungen festzuhalten.

Im November 2024 wurden die betroffenen Waldbesitzer:innen darüber in Kenntnis gesetzt, dass das notwendige zweistufige Benehmensverfahren nun startet und eine Fertigstellung des Natursteiges möglichst 2025 angestrebt wird.

Ausblick 2025

Der erste Schritt zur Realisierung des Natursteiges wird die Benehmensherstellung mit den von der Routenführung betroffenen Eigentümer:innen sein. Zunächst soll dieses in persönlichen Gesprächen, dann über das offizielle Verfahren des SGV erfolgen. Das Benehmensverfahren gliedert sich somit in zwei aufeinander aufbauende Phasen:

- 1) Vorab-Ansprache von besonders betroffenen Eigentümer:innen, auf deren Flächen der Natursteig auf noch nicht markierten Wanderwegen verlaufen soll (acht Haubergs- bzw. Waldgenossenschaften, drei Kommunen, Landesbetrieb Wald und Holz NRW).
 - Zur Durchführung wurden von Seiten des Amtes für Liegenschaftskataster und Geoinformation des Kreises Siegen-Wittgenstein Zugänge zum "Geodatenportal" erstellt.
 - Damit erhalten die betroffenen Eigentümer:innen die Möglichkeit, flurgenau Einblick in die Planungen nehmen zu können.
- 2) Offizielles Verfahren über die SGV-Marketing GmbH (Dauer: sechs Wochen).

Nach positivem Abschluss des Benehmensverfahrens schließen sich folgende Arbeitsschritte an:

- Erstellung und Abschluss von Gestattungsverträgen
- Ausschreibung und Vergabe Wegweisungs- und Infrastrukturkataster
- Erarbeitung Wegweisungs- und Infrastrukturkataster, ggf. Erstmarkierungs-Ausschreibung und Vergabe Wegweisung und Infrastruktur
- Produktion und Installation Wegweisung
- Weiterentwicklung und Ausdehnung der zwischen dem Rhein-Sieg-Kreis und dem Kreis Altenkirchen bestehenden "Kooperationsvereinbarung Naturregion Sieg" auf den Kreis Siegen-Wittgenstein (offizielle Eröffnung)

Rad-Aktionstag "Siegtal pur – Autofreies Siegtal" Sachstand 2024

Die Länder- und Kreisgrenzen überschreitende Veranstaltung sollte ursprünglich am Sonntag, 7. Juli 2024, stattfinden. Aufgrund der im Kreistag Anfang Februar 2024 gefassten Haushaltsbeschlüsse wurde die Veranstaltung im Siegerland für das Jahr 2024 allerdings abgesagt.

Ausblick 2025

Im Jahr 2025 soll der Rad-Aktionstag am Sonntag, 6. Juli 2025, stattfinden. Erste Vorgespräche, die für die Durchführung der Detailplanungen Relevanz haben, wurden bereits im Januar 2025 aufgenommen.

FÖRDERPROJEKTE

EFRE - Erlebnis.NRW

Smartes Tourismuslabor – Deutschlands inspirierende Outdoorregion wird nachhaltig und klimaresilient

Sachstand 2024

Anders als erhofft konnte das Vorhaben mit dem Erhalt des Zuwendungsbescheids erst am 1. Juli offiziell starten. Bereits am 21. August wurde mit Jannik Dörr ein erfahrener Projektleiter eingestellt, um die vielschichtigen Aufgaben zu koordinieren und zwischen den Stakeholdergruppen zu vermitteln.

In den ersten Monaten standen intensive inhaltliche Einarbeitungen sowie interne und externe Abstimmungen im Fokus. Dazu gehörten Meetings mit dem Projekt-partner und -koordinator Sauerland Tourismus e. V., ebenso wie der Aufbau von persönlichen Kontakten zu den Kommunen aus Siegen-Wittgenstein. Parallel dazu führte der TVSW eine umfassende Marktsondierung im Bereich digitaler Gästeservices und touristischer Daten- bzw. Informationssysteme durch.

Ein wichtiger Meilenstein war das digitale Auftaktmeeting mit neun der elf Kommunen. Dieses diente nicht nur zur erneuten Vorstellung des Projekts und des Planungsstandes, sondern auch zur Anbahnung eines Steuerungsteams für den zentralen Projektbestandteil "PWA-Entwicklung". In diesem Team wirken drei Kommunen aktiv mit, um gemeinsam mit der Projektleitung die Umsetzung des digitalen Reiseführers in der Region voranzutreiben.

Gleichzeitig wurden erste Umsetzungsszenarien für die geplante PWA skizziert und die bestehende Daten- und Systemlandschaft geprüft. Die Arbeit des TVSW zeichnet sich dabei durch eine enge Abstimmung mit allen Projektbeteiligten und die stetige Anpassung der Planungen an die Anforderungen der Region aus. Dieses strategische Vorgehen legt die Grundlage für die erfolgreiche Umsetzung der digitalen Gästeservice und einer flächendeckenden Qualitätsverbesserung in Siegen-Wittgenstein.

Ausblick 2025

Im Jahr 2025 wird die Umsetzung des Projekts weiter vorangetrieben. Die regelmäßigen Treffen des Steuerungsteams bleiben solange wie notwendig bestehen, während der Planungsstand im Februar erstmals im TVSW-Arbeitsausschuss präsentiert wird. Ein wichtiger Meilenstein ist die geplante Ausschreibung für den Softwareeinkauf im März, gefolgt vom internen Systemstart der PWA, der im Sommer erfolgen soll, aufgrund der nicht präzise abschätzbaren Einrichtungsdauer jedoch noch nicht terminiert werden kann.

In der zweiten Jahreshälfte liegt der Fokus auf der internen Implementierung der neuen Softwarelösung, der Umsetzung der digitalen Gästemappe bzw. Zusammenarbeit mit interessierten Betrieben sowie den ersten Planungen für die analogen Infotafeln im Kreisgebiet. Dabei werden die förderrechtlichen Vorgaben konsequent eingehalten und die Projektdokumentation sorgfältig gegenüber dem Mittelgeber geführt, um die erfolgreiche Durchführung des Vorhabens zu gewährleisten.

Grenzenlos – Touristische Infrastruktur nachhaltig managen Sachstand 2024

Im Jahr 2023 wurde die Projektskizze für ein neues Förderprojekt eingereicht.

Mit dem EFRE-Projekt "Grenzenlos – Touristische Infrastruktur nachhaltig managen" wollen der Kreis Siegen-Wittgenstein, der Sauerland-Tourismus e. V. sowie der Naturpark Sauerland Rothaargebirge e. V. mit Partner:innen im Bergischen Land ein regional übergreifendes Managementsystem zur optimalen Verwaltung von touristisch relevanten Infrastrukturen implementieren. Damit soll langfristig die flächendeckende infrastrukturelle Qualität der Produkte und Angebote sicherstellt und die Basis für eine strategische Weiterentwicklung der Naturräume zu Erholungszwecken gebildet werden.

Die Förderbescheide sollte ursprünglich in der ersten Jahreshälfte 2024 bei den jeweiligen Projektträgern eingehen, jedoch verzögerte sich dieser formale Akt bis kurz vor Jahresende, da förderrechtliche und inhaltliche Fragestellungen detailliert mit dem Fördergeber besprochen und Anpassungen im Projektplan vorgenommen werden mussten.

Die notwendigen Zuwendungsbescheide wurden dem Naturpark Sauerland Rothaargebirge e. V. und dem Sauerland Tourismus e. V. Anfang Dezember 2024 zugestellt, so dass das Projekt zu Beginn des Jahres 2025 Fahrt aufnehmen wird.

Ausblick 2025

Zunächst wird es darum gehen, die Projektstruktur (u. a. Einarbeitung eines Projektleiters beim Sauerland Tourismus e. V.) zu festigen, auf dieser Basis die Ausschreibung für die Systementwicklung auf den Weg zu bringen und dessen Programmierung inhaltlich zu begleiten.

EFRE-Förderprojekte von Tourismus NRW e. V. Sachstand 2024

Tourismus NRW e. V. hat zwei Projektskizzen eingereicht, bei denen die DMO-Gemeinschaft Sauerland-Tourismus e. V. und TVSW Projektpartner sein werden.

Im Rahmen des Projektes "Tourismus Data Intelligence Initiative (TDII)" wollen Tourismus NRW und seine Partner:innen bei der Etablierung von Künstlicher Intelligenz (KI) eine Vorreiterrolle im Deutschlandtourismus einnehmen. Mittels intelligenter Anwendungsfälle (smarte Use Cases) soll es gelingen, Gäst:innen genau die Inhalte zur Verfügung zu stellen, die diese im jeweiligen Moment benötigen.

Das Projekt "Nachhaltigkeitswerkstatt.NRW" soll einen Beitrag leisten, das Thema Nachhaltigkeit als zentrale Zukunftsaufgabe für den NRW-Tourismus operationalisierbar zu machen und daraus die zukünftigen strategischen Leitlinien zu definieren. Das Projekt konzentriert sich dabei auf die Destinationsebene, also auf Tourismusorganisationen. Diese sollen fit gemacht werden für die Entwicklung nachhaltiger touristischer Produkte und Angebote.

Die Förderbescheide für beide Projekte sind im ersten Quartal 2024 beim Projektträger eingetroffen, die Projektarbeit wurde dementsprechend anhand der Projektpläne aufgenommen.

Der TVSW ist bei beiden Projekten in einer DMO-Gemeinschaft mit dem Sauerland-Tourismus e. V. in den Projektgremien vertreten.

Ausblick 2025

Der TVSW nimmt an den Sitzungen der Projektgremien teil, die lokalen Tourismusstellen werden im TVSW-Arbeitsausschuss regelmäßig über den Projektfortschritt informiert. Sobald sich aus diesem Handlungsnotwendigkeiten für die regionalen und lokalen Ebenen ergeben, werden diese von Seiten des TVSW innerhalb der Region kommuniziert und gesteuert.

INTERNE GREMIENARBEIT

Sachstand 2024

Im Jahr 2024 kamen die beiden offiziellen Gremien des Touristikverbands – die Mitgliederversammlung sowie der Vorstand – zu Präsenzsitzungen zusammen. Die Mitgliederversammlungen fanden am 15. April, 23. Mai und 5. November statt. Da die Versammlung am 15. April nicht beschlussfähig war, jedoch wichtige Entscheidungen anstanden, wurde am 23. Mai eine weitere Mitgliederversammlung einberufen. Der Vorstand tagte am 30. September 2024 erstmals wieder separat – nach mehreren Jahren ohne eigene Sitzung. Inhalte, Agenden und Beschlüsse dieser Gremien sind in den jeweiligen Protokollen dokumentiert.

Ergänzend dazu fanden am 19. März und am 17. September zwei Netzwerktreffen mit den Touristikverantwortlichen der elf Städte und Gemeinden statt. Diese informellen Austauschrunden dienten der gegenseitigen Information über geplante Veranstaltungen, Infrastrukturprojekte, personelle Veränderungen und sonstige touristische Entwicklungen in den Kommunen. Gleichzeitig wurden aktuelle Themen und Neuerungen aus dem Touristikverband selbst eingebracht. Das Format hat sich als wichtiges Instrument etabliert, um den direkten Draht in die Fläche zu halten – kollegial, offen und konstruktiv.

Ausblick 2025

Ab 2025 soll aus dem bisherigen Netzwerktreffen ein verbindlicher Arbeitsausschuss entstehen. Dieses neue Gremium wird durch alle elf Orte und Gemeinden mit operativ nahen Vertreter:innen besetzt. Eine zentrale Neuerung ist die Einführung einer eigenen Geschäftsordnung, die für klare Strukturen, verbindliche Abläufe und eine stärkere gemeinsame Ausrichtung sorgen soll.

EXTERNE GREMIENARBEIT

Die regelmäßige und konstruktive Mitarbeit in Gremien und Arbeitsgruppen dient der kontinuierlichen Weiterentwicklung der touristischen Produkte und Angebote sowie einem Wissenstransfer in die Region.

Darüber hinaus werden die Interessen der touristischen Akteur:innen der Region Siegen-Wittgenstein vertreten.



Tourismus NRW e. V.

- Ausschuss für Destinationsmanagement
- AG Marktforschung
- AG Datenmanager
- AG Pressereferenten/PR- und Social Media-Treffen
- RoundTable "Natur, Outdoorsport, Wellbeing"



Naturpark Sauerland Rothaargebirge e. V.

- Vorstand
- Naturpark-Ausschuss
- AK Naturerholung



Rothaarsteigverein e. V.

- Vorstand, Vorsitz Rothaarsteig Infrastruktur e.V.
- AG Marketing



Lahntal Tourismus Verband e. V.



- Vorstand (i. V.)
- Touristiker-Ausschuss
- AG Lahnwanderweg
- AG Lahntalradweg



Wintersportarena Sauerland / Siegerland-Wittgenstein e. V.

AG Marketing (Teilnahme durch BLB Tourismus GmbH)



"Eder-Kooperation"

AG Eder-Radweg



"Siegtal-Kooperation"

• AG Rad-Aktionstag "Siegtal pur"

Südwestfalen Agentur GmbH



- Ausschuss f
 ür Regionalmarketing (beratend)
- Geschäftsführer Regionalentwicklung Südwestfalen
- Runder Tisch "Willkommen in Südwestfalen"
- Lenkungsgruppe "Territoriales Strategiekonzept"



REGIONALE 2025 Südwestfalen

Beirat



BLB Tourismus GmbH

Beirat



TKS Bad Laasphe GmbH

• Beirat

PERSONAL



Daniel Letocha (ab Februar 2024)

Geschäftsführer Leitung Touristische Infrastrukturvorhaben



Thorsten Engels

Stellv. Geschäftsführer Touristische Infrastrukturvorhaben



Jannik Dörr (ab August 2024)

Projektmitarbeiter Smartes Tourismuslabor



Katharina Jung (ab Juli 2024, Elternzeitvertretung)

Partnernetzwerk Finanzen Büromanagement



Jule Kampen (bis Juni 2024, jetzt Elternzeit)

Strategisches Datenmanagement Qualitätsentwicklung Nachhaltigkeit



Sarah LöserOnline-Marketing
DMS
Social Media



Tatjana Mauelshagen (bis August 2024, jetzt Elternzeit)
Partnernetzwerk
Finanzen
Büromanagement



Theresa Neuser Leitung Online-Marketing Content-Management



Stefanie StoltenbergPresse- und Öffentlichkeitsarbeit
Marketing (Print)



Lothar BurkAushilfe ca. 30 Stunden/Monat (Prospektservice, Shuttleservice Siegtal Pur)

Copyright: Alle Fotos Marcel Alhäuser / vyn Marketing GmbH



Touristikverband Siegen-Wittgenstein e. V. Koblenzer Str. 73, 57072 Siegen

tvsw@siegen-wittgenstein.de www.siegen-wittgenstein.info www.siwi-b2b.info